

LAUFFENER BOTE

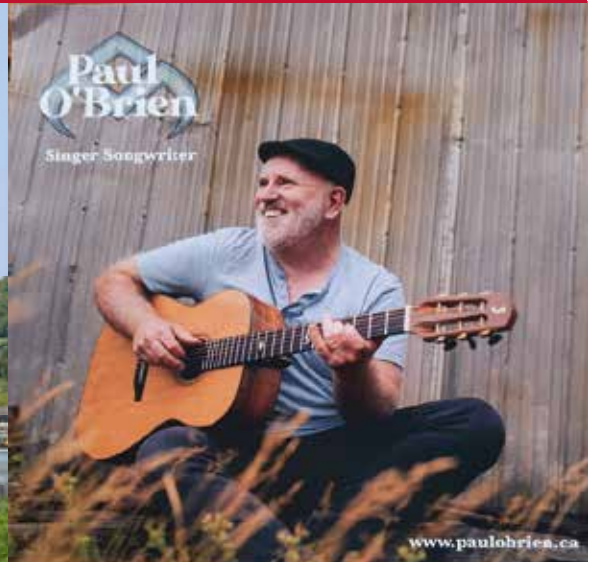
12. Woche

21.03.2024

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

Foto des Jahres 2023

Fotograf: Marco Eberbach



Verkehrsuntersuchungen zur Querspange
2. Informationsveranstaltung am
Dienstag, 16. April um 18 Uhr, Mensa



Wie soll ich heißen?
Namenswettbewerb zur Rutsche

Aktuelles

■ Ihre Bürgermeisterin informiert: Wöchentlich berichtet Sarina Pfründer über Aktuelles (Seite 3)



■ Lauffener Unternehmensgespräche: Junge MVB Hausarztpraxis nimmt noch Patienten auf (Seite 4)

Kultur

■ Für jeden was dabei: Vielfältige Gästeführungen in Lauffen a.N. (Seite 7)

■ „Hölders Welt“ rockt Lieblingslieder aus 4 Jahrzehnten (Seite 5)



Amtliches

■ Wasserstellen auf den Friedhöfen werden auf Ostern geöffnet (Seite 10)

■ Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 13. März 2024 (Seite 11)

■ Information zur Sanierung der Bahnhofunterführung (Seite 10)

Vorgezogener Redaktionsschluss am 25. März, 11.30 Uhr
(Näheres S. 6)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen am Neckar
Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N.
Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19
<http://www.lauffen.de>

Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de

Sprechstunden Rathaus:

Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Jeden ersten Montag im Monat bietet die Lauffener Bürgermeisterin Sarina Pfründer von 16 bis 18 Uhr eine Sprechstunde im Rathaus, Rathausstraße 10 an. Ihre Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch erörtert werden. Eine Anmeldung/Terminvereinbarung zur Sprechstunde ist erwünscht.

Bürgerbüro Lauffen a.N., Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 50, 74348 Lauffen am Neckar

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Freitag jeweils	8.00 bis 17.00 Uhr	Stadtgärtnerei	Tel. 21594
Samstags	9.00 bis 13.00 Uhr	Städtische Kläranlage	Tel. 5160
Bauhof		Freibad „Ulrichsdeide“	Tel. 4331
		Stadthalle/Sporthalle	Tel. 12911 oder 0172/5926004

Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei

Kindergarten „Städtle“, Heilbronner Straße 32 Tel. 5650
Kindergarten „Herrenäcker“, Körnerstraße 26/1 Tel. 14796
Kindergarten Charlottenstraße, Charlottenstraße 95 Tel. 16676
Kindergarten Karlstraße, Karlstraße 70 Tel. 21407
Kindergarten Brombeerweg, Brombeerweg 7 Tel. 963831
Kindergarten Herdegenstraße, Herdegenstraße 10 Tel. 2007979
Krippe Bismarckstraße, Bismarckstraße 43 Tel. 9001277
Naturkindergarten, Im Forchenwald Tel. 0175/5340650
Kindergarten Generationenquartier, Bismarckstraße 20 Tel. 9006503

Herzog-Ulrich-Grundschule, Ludwigstraße 1 **Tel. 5137**
• Kernzeitbetreuung Tel. 963125
• Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128

Hölderlin-Grundschule, Charlottenstraße 87 **Tel. 4829**
• Kernzeitbetreuung Tel. 962340
• Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916

Gesamtleitung Hort/Kernzeit: Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938

Erich-Kästner-Schule, Förderschule, Herdegenstraße 17 **Tel. 7207**
• Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung, Südstraße 25 **Tel. 4894/Fax 5664**

Hölderlinhaus **Tel. 0173/8509852**
hoelderlinhaus@lauffen.de

Sachgebietsleitung städtische Kindertageseinrichtungen

Jasmin Trefz-Gravili Tel. 106-35

Fachberatung städtische Kindertageseinrichtungen

Celine Denk Tel. 106-14

Ev. Familienzentrum Senfkorn, Körnerstraße 15 Tel. 5749

Paulus-Kindergarten, Schillerstraße 45/1 Tel. 6356

Regiswindis-Waldorfkindergarten, Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11

Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366

Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstraße 87 **Tel. 7673**

• Schulsozialarbeit (Katharina Wolf-Grasmück) Tel. 2056916

Hölderlin-Werkrealschule, Herdegenstraße 15 **Tel. 7901**

• Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797

Hölderlin-Realschule, Hölderlinstraße 37 **Tel. 6868**

• Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

Teamleitung Schulsozialarbeit: Heike Witzemann Tel. 0173/9108042

Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn, Charlottenstraße 91 Tel. 98030

Volkshochschule, Bahnhofstraße 50 Tel. 207720

Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 207710

BÖK (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065

Bahnhofstraße 50

Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung

Polizeirevier Lauffen a.N.
Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110
Notar Michael Schreiber Tel. 2029610

Feuerwehr Notruf Tel. 112
Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293
Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588
24h-Störungsdienst (nur Strom) Tel. 07131/610-800

Recycling/Abfälle

Häckselplatz (Winteröffnungszeit)
Freitag von 15 bis 17 Uhr, Samstag von 11 bis 16 Uhr
Recyclinghof (Winteröffnungszeit)
Donnerstag und Freitag von 15 bis 17 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr

Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr. Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.

Notdienste/Apotheke/Krankenpflege

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **kostenfreie Rufnummer 116117**
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten,
nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

HNO-Notfalldienst **Tel. 116117**
im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung
Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst
Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0761/12012000.

Augenärztlicher Notfalldienst **Tel. 116117**

Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim **Tel. 9858-24**
Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Silke Link
Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold
Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch **Tel. 1838131**

Wochenend- und Feiertagsdienst
23.03./24.03.2024:
Katharina, Susanne, Joanna, Corinna, Tanja, Madelaine

Hospizdienst **Tel. 9858-24**
Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle **Tel. 9858-25**
Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige
Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger

Wochenend- und Feiertagsdienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr
23.03.: Apotheke am Kelterplatz, Ilfeld 07062/659940
24.03.: Burg-Apotheke Untergruppenbach 07131/70757

Kinderärztlicher Notfalldienst **Tel. 116117**
An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).

Unfallrettungsdienst und Krankentransporte
Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112
Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222

Krankenpflege
Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0
• Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10
• Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16
D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922
Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499
Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283

LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe **Tel. 2023970**
Kontaktperson: Sarah Linsak

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere
Zentrale Notrufnummer 01805/843736

Sonstiges

SWEG Bahn Stuttgart GmbH
Fahrkartenverkauf: Eckert im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 5.00 bis 20.00 Uhr, Sa. 6.00 bis 19.00 Uhr, So./Feiertag 8.00 bis 15.00 Uhr
E-Mail: Service.sbs@sweg.de, Service-Hotline 0800/2235546

Postfiliale (Postagentur)
Bahnhofstraße 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr,
Sa., 9.00 bis 14.00 Uhr



Herausgeber: Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeisterin Sarina Pfründer oder ihr Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvetrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvetrieb.de

Ihre Bürgermeisterin informiert: Wöchentlich berichtet Bürgermeisterin Sarina Pfründer über Aktuelles



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



Erfolgreiche Wiederwahl von Bürgermeister Jochen Winkler (l.) gemeinsam mit Ehefrau Stefanie u. Bürgermeister-Stellvertreter Dr. Kazenwadel

meinem **Nachbarkollegen Jochen Winkler in Neckarwestheim** gratulierte ich zur erfolgreichen Wiederwahl mit 99 % Zustimmung bei guter Wahlbeteiligung und wünsche alles Gute für die zweite Amtszeit. Lauffen, Neckarwestheim und Nordheim haben eine Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft und arbeiten besonders im Bereich des Flächennutzungsplans eng zusammen.



Der 1. Märzenmarkt auf dem Postplatz

Leider verregnet war der **1. Märzenmarkt auf dem Postplatz**. Trotzdem nutzten zahlreiche Besucher das Marktangebot mit Bewirtung. Da uns die Belebung der Stadtmitte und des Einzelhandels am Herzen liegt, planen wir im nächsten Jahr eine Wiederholung.



Vor dem Start zur Gewässerschau

Entlang der schönen Schozach zwischen Ilfeld und Lauffen wurde die **Gewässerschau** durchgeführt: alle 5 Jahre werden die Gewässer 2. Ordnung wie See-, Eier- und Riedergraben oder Schozach und Zaber vom

Landratsamt, den Kommunen, den Umweltverbänden, dem Forst und den örtlichen Bauhöfen begutachtet und geprüft, wo der natürliche Abfluss unterstützt werden muss.

In den Schulen fanden letzten Donnerstag die **Jugendratswahlen** statt. 17 junge BewerberInnen haben sich zur Wahl gestellt, um die 11 Plätze aus den weiterführenden Lauffener Schulen im Jugendrat zu besetzen. Die Wahlbeteiligung lag bei insgesamt 82,5 %. Mehr lesen Sie im Artikel zur Jugendratswahl in diesem Boten. Wir freuen uns auf das neue Gremium und wünschen den Gewählten eine erfolgreiche Amtszeit. Zur Tätigkeit im Jugendrat gehören Jugendprojekte planen wie Konzerte, schulübergreifende Diskos, Sportevents oder Aktionen in der Jugendwerkstatt. Außerdem können die Jugendlichen dem Gemeinderat Tipps und Anregungen geben, über welche Anschaffungen oder Einrichtungen in den Schulen oder in der Stadt man sich Gedanken machen sollte.



Die Outdoorklasse der Kaywaldschule ist schon eifrig bei der Arbeit auf der Kinderfarm

Unter der Regie von Christoph Schulz pflanzten SchülerInnen unterschiedlicher Klassen in der letzten Woche ein **Klimawäldchen beim Hölderlin Gymnasium**. Der SWR und L TV berichteten darüber. Die Aktion wurde vom Bauhof unterstützt. So haben unsere Mitarbeiter die Fläche mit dem Bagger gelockert, Hackschnitzel und die kleinen Pflänzchen zugefahren. Auch hierfür ein Dankeschön an den Bauhof!



Die Schülerinnen nach der Pflanzaktion beim Klimawäldchen beim Hölderlin-Gymnasium

Im DRK-Heim fand die **Hauptversammlung des Ortsvereins Rotes Kreuz** unter Leitung

von Volker Reiner statt. 1.831 Bereitschaftsstunden, dazu die Erste Hilfe Kurse, Gymnastikangebote und die toll organisierten Blutspende-Termine mit über 800 Spenden – großes Engagement zeichnet unser DRK aus. In meinem Grußwort dankte ich besonders Mirco Hartmann und seinem Team für das junge Projekt Helfer vor Ort (HvO) seit 2022. Sie treffen meist früher als die Rettungskräfte beim Unfallort ein und können dadurch lebensrettende Sofortmaßnahmen direkt ergreifen. Im Jahr 2023 gab es in den 3 Gemeinden 357 Einsätze zu verzeichnen, darunter 34 Kindernotfälle. Zu deren Versorgung werden Rucksäcke mit Spezialausrüstung benötigt. Bereits die übliche Notfallausrüstung, die unter anderem ein Blutdruck- sowie Blutzuckermessgerät, Sauerstoff, Verbandmaterial und Larynx tuben zur Beatmung enthält, beläuft sich pro Helfer auf Kosten in Höhe von 2.500 Euro. Zudem sind Sicherheitsjacken für den oft gefährlichen Einsatz unerlässlich. Neben der wertvollen Zeit, die die Helfer vor Ort ehrenamtlich aufbringen, tragen sie oft noch weitere Kosten, z. B. Spritkosten selbst. Finanziert wird das DRK in erster Linie von seinen Mitgliedern und durch Spenden. Wenn Sie die lebensrettende Arbeit der Helfer vor Ort unterstützen möchten, freuen wir uns über eine Spende an die Volksbank Unterland, IBAN DE27 6206 3263 0163 2620 04 unter Angabe des **Verwendungszwecks HvO**.



Viele Mitglieder konnten für langjährige Mitgliedschaft geehrt werden.

Auch eine Spende über Paypal ist möglich, die Empfängeradresse lautet: HvO.Lauffen@gmail.com. Jeder Betrag hilft. Danke! Oder spenden Sie Zeit und werden ehrenamtlich aktiv!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

Sarina Pfründer

Sarina Pfründer, Bürgermeisterin

Verkehrsuntersuchungen zur Querspange

Informationsveranstaltung am Dienstag, 16. April um 18 Uhr in der Mensa, Hölderlin-Schulzentrum, Herdegenstraße



Verkehrssituation Ilsfelder Straße
Richtung B 27 Foto: Volker Gruber



Verkehrsknotenpunkt B 27/Ilsfelder Straße

Die interessierte Bevölkerung ist herzlich eingeladen zur **2. Informationsveranstaltung am Dienstag, 16. April um 18 Uhr in der Mensa.** In der öffentlichen Informationsveranstaltung am 21. November wurde die Verkehrsuntersuchung zur

Verlegung des Knotenpunktes B 27/Ilsfelder Straße (L 1105) durch das Büro BS und die

Berechnungen zur Leistungsfähigkeit der verschiedenen Varianten durch das Büro Thomas und Partner, Möglingen vorgestellt. Im Rahmen des Abends und im Anschluss wurden alternative Planungen angefragt, die nun ebenfalls geprüft wurden. Diese sollen nun beim 2. Infotermin erläutert werden.

Ablauf:

1. Einführung durch Bürgermeisterin Sarina Pfründer
2. Referenten Herr Dipl.-Ing. (FH) A. Heider und Frau Dipl.-Ing. (FH) Heike Merkle stellen die Untersuchung zur alternativen Kreisverkehrsplanung/Knoten Hohe Straße und Ilsfelder Straße sowie 3 Varianten für die mögliche Querspange vor.
3. Daran schließt sich eine Fragerunde an. ■



(Foto: TG HeilbronnerLand/Chris Frumolt)

Neckartalradweg zwischen Kirchheim und Lauffen a.N. wieder befahrbar

Die Gemeindeverwaltung Kirchheim teilt mit, dass der wegen Mauereinsturz- und Steinschlaggefahr teilweise gesperrte Wegabschnitt des Neckartalradwegs zwi-

schen Kirchheim und Lauffen a.N. wieder für den Rad- und Fußgängerverkehr freigegeben werden konnte. ■



Lauffener Unternehmensgespräche

Lauffener Unternehmensgespräche: Junge MVB Hausarztpraxis in Lauffen nimmt Patienten auf

Kommunalpolitik, Wirtschaft und Ärzteschaft gehen oft getrennte Wege. Die Probleme und die Entscheidungsgrundlagen der Kommunalpolitik sind den Unternehmern und Ärzten oftmals ebenso unbekannt und unverständlich, wie die Verwaltung zu wenig über die Struktur der Betriebe und Ärzte in der Gemeinde informiert ist. Bürgermeisterin Sarina Pfründer hat den verstärkten und regelmäßigen Betriebsbesuch mit anschließender Besichtigung ins Leben gerufen, um den Kontakt und die Kommunikation zwischen Wirtschaft, Ärzteschaft und Verwaltung dauerhaft zu verbessern. Das Unternehmensgespräch wurde initiiert, um Missverständnisse zu beseitigen und Wünsche und Anregungen auf allen Seiten zu diskutieren. Ziel des Austausches ist es letztendlich, dass Unternehmen, Ärzteschaft und Verwaltung gemeinsam an der Fortentwicklung des Wirtschafts- und Wohnstandortes Lauffen a.N. arbeiten. Wer Interesse an einem Besuch hat, kann gerne im Rathaus, mit Frau Kast (Tel. 07133/106-10) einen Termin vereinbaren.



rechts: Geschäftsführer des Medizinischen Verbundes Bottwar Dr. Michna mit den beiden Fachärztinnen Frau Sabina Tonder, (links daneben) ganz links Frau Elena Miulescu

Die junge Praxis, die ihre Pforten seit Dezember 2022 für die Patientinnen und Patienten geöffnet hat, hat ihre Vorzüge: sie ist zentral am Bahnhof gelegen und verfügt über einen barrierefreien Zugang. Man tritt gerne ein, denn die Praxisräume sind hell und einladend gestaltet. Drei Fachärztinnen für Innere

Medizin und Diabetologie, Frau Christine Bayer, Frau Elena Miulescu und Frau Sabina Tonder, nehmen sich Zeit für eine kompetente Diagnose und Behandlung, bei der man sich gut aufgehoben weiß.

Die Praxis trat die Nachfolge der ursprünglichen in der Hölderlinstraße 9 gelegenen Praxis von Dr. Geese an und wurde von den Lauffener Bürgerinnen und Bürgern sehr begrüßt und gut angenommen. Inzwischen hat sich ein fester Patientenstamm entwickelt, aber noch hat man die Chance, auch als Neupatientin oder -patient Aufnahme zu finden. Ein Laborzimmer sowie technisches Equipment auf höchstem Niveau und motivierte medizinische Fachangestellte unterstützen den Erfolg der Behandlung. Zum 1. Juli 2023 hat Herr Dr. Frenzel die Geschäftsführung des Medizinischen Verbund Bottwar an Dr. Michna übergeben, der sich auf die Herausforderung freut, das Bottwartal zukünftig hausärztlich zu begleiten. Die Praxis befindet sich in der Bahnhofstraße 54 im 1. OG (ehemals „Stoffhaus“). ■

Foto des Jahres 2023: Marco Eberbach – Rote Uferblüte vor der Lauffener Kulisse am Neckar

Hansjörg Sept und Frank-Michael Zahn folgen auf den Plätzen 2 und 3

Ihre Auswahl:	Anzahl	
	absolut	/ relativ
Mai: Marco Eberbach - Rote Uferblüte vor der Lauffener Kulisse am Neckar	48	27,12 %
Januar: Werner Ohsam - Winter im Kaywald	37	20,90 %
April: Birgit Sautter - Mauerblümchen	24	13,56 %
März: Ulrich Seidel - Abendstimmung im Städtle	15	8,47 %
Juni: Frank-Michael Zahn - Abendstimmung am Neckar	14	7,91 %
November: Hansjörg Sept - Der Neckar als wilder Fluss mit Hochwasser	12	6,78 %
Juli: Hannah Lorenz - Alte Neckarbrücke	11	6,21 %
September: Hans-Peter Schwarz - Blick auf die Regiswindiskirche durch den LamparterPark	8	4,52 %
Dezember: Martin Braunbeck - Heißluftballone	4	2,26 %
Oktober: Uwe Milbradt - Kürbisfeld	2	1,13 %
Februar: Roswitha Demmler - So schön ist es in Lauffen a.N.	1	0,56 %
August: Stefan Hautzinger - Am Seeloch	1	0,56 %



Foto des Jahres 2023: Marco Eberbach – Rote Uferblüte vor der Lauffener Kulisse am Neckar

177 gültige Stimmen wurden abgegeben. Eine Rekordbeteiligung! Sieger im Fotowettbewerb wurde Marco Eberbach mit

seinem Mai-Foto: Rote Uferblüte vor der Lauffener Kulisse am Neckar. Auf dem zweiten Platz landete Werner Ohsam mit

seinem Januar-Foto Winter im Kaywald und auf dem dritten Platz Birgit Sautter mit ihrem April-Foto Mauerblümchen.

Herzlichen Glückwunsch an die drei Bestplatzierten und auch an alle andere Fotografen der anderen Monatsbilder. Wir bedanken uns bei allen Fotografen für wunderschöne Fotos 2023, die uns Lauffen a.N. immer wieder aus besonderen Blickwinkeln neu zeigen. Sehr gefreut hat uns dieses Mal die große Beteiligung an der Abstimmung.

Herzlichen Dank auch an die vielen TeilnehmerInnen, die abgestimmt haben. Auch dieses Jahr haben wir aufgrund der großen Anzahl der TeilnehmerInnen 7 Lose für einen Fotokalender 2025 gezogen. Gewinner sind: Michael Scherb, Felix Gaida, Beate Stahlich, Heide Hübner, Patrick Heine, Melanie Salvason u. Tim Meißner.

Die Siegerehrung wird im Anschluss an die Bürgersprechstunde am Montag, 6. Mai um 17.30 Uhr, im Rathaus, stattfinden. ■



„Hölders Welt“ im Klosterhof

„Hölders Welt“ rockt Lieblingslieder aus 4 Jahrzehnten

Ihre Show heißt „Das, was bleibt.“ und was bleibt ist atemberaubende Rockmusik und ergreifende Melodien. Was sich ändert ist der Ort: Die beiden ursprünglich in der Stadthalle geplanten Konzerte von „Hölders Welt“ am Freitag und Samstag 22. und 23. März finden nun stattdessen um 20 Uhr im atmosphärischen-dichten Ambiente des Lauffener Klosterhofs statt. Ihre Musicals und Studio-Produktionen sind die Meilensteine der Band: „Bilder einer wilden Welt“, „Albatros“, „45“ – 50 Jahre Ende des zweiten Weltkrieges, „Bittersweet“ und „Hölder“ anlässlich des 250. Geburtstages des Dichters Friedrich Hölderlin. Dazu die Studio-Einspielungen „Es wird Zeit“ und Live-Recordings der Dialekt-Ära „Heimers Welt“. Ihre Lieblingslieder aus allen diesen Zeitaltern



Die Rockband „Hölders Welt“ mit Johan Schwarzkopf, Tilmann Schoch, Michael Huter, Andy Schmidt und Götz Schwarzkopf wird begleitet von wichtigen Weggefährten der letzten Jahrzehnte. (Foto: Franziska Schiefer)

haben sie dabei: liebevoll aktualisiert und mit aller musikalischen Erfahrung serviert. Mit auf der Bühne stehen zudem Weggefährterinnen und -gefährten wie Denise Munz aus „45“, Holger Gayer aus „Bittersweet“ und Benedikt

Immerz aus „Hölder“. Es bewirbt das Team des Hofcafés Hölderlinhaus um Ursel Krauß. Tickets gibt es unter www.lauffen.de/tickets sowie im Lauffener Bürgerbüro für 17 €, ermäßigt 10 € sowie an der Abendkasse. ■

Sprechstunde zum Breitbandausbau findet jeden zweiten Montag statt

Nächster Termin: Dienstag 2. April (wegen Ostermontag) 15 bis 16 Uhr im Bürgerbüro



Die Bürgersprechstunde findet jeden zweiten Montag von 15 bis 16 Uhr im Bürgerbüro in Lauffen a.N., Bahnhofstr. 50, Besprechungsraum 1 (1. OG) statt. Ein Mitarbeiter der Deutschen Giganetz steht für

die Bürgerschaft zur Verfügung und beantwortet Fragen und Anliegen. Die nächsten Sprechstunden finden an folgenden Terminen statt: Dienstag, 02.04.2024 (Verschiebung wegen Ostermontag).

Montag, 15.04.2024
Montag, 29.04.2024
Montag, 13.05.2024
Montag, 27.05.2024.

Wenn Sie sich wegen dem Abschluss eines Vertrages oder einer Beratung hierzu informieren möchten, so besuchen Sie bitte MoCoS in der Bahnhofstr. 21 in Lauffen a.N. (Öffnungszeiten: Montag, Dienstag: 10 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, Mittwoch: 10 bis 13 Uhr, Donnerstag und Freitag: 10 bis 13 und 14 bis 18 Uhr) oder informieren sich online unter www.deutsche-giganetz.de. ■

Die Badesaison 2024 startet ab dem 11. Mai

Vorverkauf in der Karwoche vom 26. bis 28. März im Bürgerbüro, Bahnhofstraße 50



Die Vorbereitungen für die Freibadsaison 2024 sind in vollem Gange. Öffnungstermin wird voraussichtlich der 11. Mai sein.



Montag, Dienstag, Donnerstag bis Sonntag: 8:30 Uhr bis 20:30 Uhr

Mittwoch: 8:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Frühbadetage: Dienstag und Donnerstag jeweils ab 6:00 Uhr



	Normalgebühr	Vorverkauf
Jahreskarte Erwachsene	90,00 €	84,00 €
Jahreskarte Ermäßigt	45,00 €	42,00 €
Jahreskarte Familie		
1. Erwachsener	78,00 €	74,00 €
2. Erwachsener	78,00 €	74,00 €
1. Kind	15,00 €	13,00 €
2. Kind	15,00 €	13,00 €
Jedes weitere Kind	frei	Frei



Der Vorverkauf wird in diesem Jahr von **Dienstag, 26. März, bis Donnerstag, 28. März** im **Bürgerbüro**, Bahnhofstraße 50, stattfinden.

Dienstag: 8 Uhr bis 12.30 Uhr

Mittwoch: 12.30 Uhr bis 17 Uhr

Donnerstag: 8 Uhr bis 17 Uhr

Für die Erstellung der Jahreskarte ist ein Foto des künftigen Inhabers notwendig. Bringen Sie dieses zum Vorverkauf mit. Dies genügt auch digital. **Bereits vorhandene Jahreskarten können verlängert werden – hierzu wird die Jahreskarte selbst benötigt.**



Als Vorbild im Bereich Klimaschutz wird in diesem Jahr das Freibad ausschließlich über die Solaranlage beheizt.



Die Karten werden nach der Bestellung gedruckt, sodass Sie diese **ab dem ersten Öffnungstag** im Bad gegen Vorlage des Personalausweises **abholen** können.

Wie soll ich heißen?



Die neue Rutsche leuchtet schon von weitem und lockt zum Freibadbesuch. Wir möchten einem Namenswettbewerb aufrufen. Kinder und Erwachsene, einfach alle Rutschbegeisterte sind gefragt. Bitte schicken Sie uns bis 30. März einen kreativen Vorschlag per E-Mail an info@lauffen.de. Die besten Vorschläge stellen wir dann Anfang April im Lauffener Boten zur Abstimmung.

Unter allen Teilnehmern verlosen wir u. a. Wertgutscheine für den Freibadkiosk. Der oder die NamensgeberIn erhält einen Sonderpreis. ■

Vorgezogener Redaktionsschluss

In der Osterwoche ist der Redaktionsschluss bereits am **Montag, 25. März um 11.30 Uhr**. Artikel, die danach eingehen bzw. eingestellt werden, können nicht mehr vor Ostern erscheinen, sondern erst in der darauffolgenden Woche nach Ostern. Wir bitten um Beachtung und rechtzeitige Bereitstellung und Hereingabe der Artikel. ■



Für jeden was dabei – vielfältige Gästeführungen!



Themenführung „Das Hölderlinhaus im Wandel der Zeit“ am Samstag, 23. März ab 14.45 Uhr



Hölderlinhaus – Foto: Urban Böhner-Stamm aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2021

Ausgewählte bauliche Aspekte vom Wohnhaus zum Museum: Eine Zeitreise durch rund 500 Jahre von den Anfängen als bäuerliches Anwesen über ein mit barocken Elementen umgebautes Wohnhaus eines herzoglichen Klosterverwalters und dann etliche Jahre unbewohnt bis 2015 und schließlich durch eine Schenkung des Lauffener Unternehmers Heinz-Dieter Schunk in städtischen Besitz gekommen.

Im Anschluss hat die Stadt Lauffen als Bauherr mit mindestens 15 Fachpartnern und weiteren acht Sponsoren das denkmalgeschützte Bestandshaus grundlegend saniert und durch einen modernen Anbau mit Café, Treppenhaus und Aufzug erweitert zu einem heute einzigartigen barrierefreien Ensemble, das Seinesgleichen sucht. Die vielfältigen baulichen Facetten dieser Zeitreise werden thematisiert. Kein anderes Gebäude, in dem der Dichter Friedrich Hölderlin gewohnt hat, ist von den Räumlichkeiten so gut und authentisch erhalten. Diese Einzigartigkeit ist fürwahr eine Pretiose.

Im Lauffener Hölderlinhaus gibt es immer etwas zu entdecken, sei es literarisch, kulturell, gastronomisch, kommunikativ, baulich.

Die Teilnahmekosten für Führung und Besuch des Hölderlinhauses betragen für Erwachsene mit der günstigen Kombikarte 7 €, Kinder nehmen kostenfrei teil. Danach lohnt sich ein Besuch im Café des Hölderlinhauses.

Treffpunkt für die rund einstündige öffentliche Führung ist am Samstag, 23. März, um 14.45 Uhr der Parkplatz 6 „Hagdol“, Nordheimer Str., 74348 Lauffen. Informationen bei Gästeführer Klaus Koch, Tel. 0152/27784713 bzw. Klaus.Koch@Lauffen.de. Eine Anmeldung ist erwünscht, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Sonntagsführung am 24. März: Das „Hölderlin-Quartier“ in Lauffen a.N.

Gästeführerin Gabi Ebner-Schlag macht eine öffentliche Führung über den 1770 in Lauffen am Neckar geborenen Dichter

und Philosophen Johann Christian Friedrich Hölderlin. Wesentliche Schwerpunkte der rund einstündigen Führung durch das „Hölderlin-Quartier“ sind die Skulpturengruppe „Hölderlin im Kreisverkehr“, das Hölderlin-Denkmal und von außen das Wohnhaus der Hölderlins – jetzt das „Hölderlinhaus“. An diesen Plätzen werden das Leben und die Dichtkunst von Friedrich Hölderlin nachgezeichnet.



Foto: Siegfried Zimmermann – Herbstlicher Sonnenuntergang am Dichterkreisel aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2023

Anschließend kann auf „eigene Faust“ das Hölderlinhaus gegen eine geringe Eintrittsgebühr (4 € p. P.) besucht werden. Das Café im Hölderlinhaus hat geöffnet.

Treffpunkt für die öffentliche Führung am Sonntag, 24. März um 15 Uhr ist der Parkplatz 6 „Hagdol“ in der Nordheimer Str., 74348 Lauffen. Kosten: 5 € für Erwachsene, Kinder nehmen kostenfrei teil.

Informationen bei Gästeführerin Gabi Ebner-Schlag, Tel. 07133/8678 bzw. g.ebner-schlag@web.de. Eine Anmeldung ist erwünscht. ■

Nachdenkliches und Meisterwerke trotz Abschiedsschmerz

ONAIR begeisterte mit lauten und leisen Tönen in der Stadthalle



Die A-Cappella-Formation ONAIR überzeugte ihr Publikum mit ihren größten Hits wie „Stairway to Heaven“ oder „Music“ von John Miles

Den Sängerinnen und Sängern von ONAIR fiel der Abschied von ihrem Publikum ganz offensichtlich sehr schwer: Deshalb brachten sie am Samstagabend in der Lauffener Stadthalle nochmals alles auf die Bühne, was ihre Fans so an ihnen lieben.

Absolut präzise Intonation, atemberaubende Arrangements, große Hits und überraschende Eigenkompositionen. Das Lauffener Publikum bedankte sich nach über zwei Stunden Konzert mit stehenden Ovationen. Ganz besonders berührte die allerletzte komplett ohne Technik und Verstärkung vorgetragene



Sehr persönlich wurde die Abschiedstour durch ganz aktuelle berührende Eigenkompositionen der verschiedenen Bandmitglieder. (Fotos: Bettina Keßler)

Version von Herbert Grönemeyers „Halt mich“, mit dem die Band nochmals eindrucksvoll unter Beweis stellte, dass ihre Stimmen und diese allein die Stars sind. Ende des Jahres löst sich die Gruppe nach über 11 überaus erfolgreichen gemeinsamen Jahren auf und geht dann musikalisch getrennte Wege. ■

Lauffener Jugendrat neu gewählt

Jugendliche wählten rege an allen weiterführenden Schulen

Mit insgesamt 82,5 % Wahlbeteiligung wählten die Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen Lauffens ab Klassenstufe Sieben am 14. März ihre jungen Vertreterinnen und Vertreter in der Stadt. Nach der Satzung des Lauffener Jugendrats werden über die Schulwahl insgesamt elf Sitze vergeben, die auf die einzelnen Schulen gemäß der Schülerzahlen aufgeteilt werden.

Damit ergab sich folgendes Wahlergebnis, wobei die erfolgreichen Kandidatinnen und Kandidaten in der Reihenfolge der jeweils auf sie versammelten Stimmzahlen mit zugehöriger Klassenstufe gelistet sind:

Die 5 Sitze der Hölderlin-Realschule belegen:

Olivia Dutagaci, Kl. 9

Fin Moser, Kl. 8

Yunus Roschlau, Kl. 8

Hagen Fein, Kl. 7

Emily Wittig, Kl. 7

Die 4 Sitze des Hölderlin-Gymnasiums belegen:

Max König, Kl. 10

Simon Scharrer, Kl. 11

Oskar Engelmann, Kl. 9

Jamila Gerhäuser, Kl. 9

Die 2 Sitze der Hölderlin-Werkrealschule und Erich-Kästner-Schule gemeinsam belegen:

Rositsa Vasileva, Kl. 9

Diana Chirimbuta, Kl. 8



Die Klasse 9c der Hölderlin-Realschule bei der Wahl, Len Nägele und Tino Spiegler, die eben ihre Stimmzettel erhalten hatten, wünschten sich vom neuen Jugendrat ein Einsetzen für Fifa-Turniere und Fußball-Schulvergleichsturniere.

Den erfolgreichen Kandidatinnen und Kandidaten wird herzlich gratuliert. Sie werden im aktuellen und kommenden Schuljahr die Ideen und Anliegen ihrer Altersgruppe in Stadt und Gemeinderat vertreten. In der Gemeinderatssitzung am 15. Mai werden die ausscheidenden Jugendrätinnen und Jugendräte mit einer Urkunde geehrt und die wiedergewählten sowie die neu gewählten Kandidatinnen und Kandidaten in ihr Amt im Jugendrat eingesetzt. Im Anschluss werden die frischgebackenen Mitglieder des Jugendrats sich in einer Klausurtagung mit der Struktur ihres Gremiums und den im Jugendforum der Stadt Lauffen a.N. im Januar 2024 formulierten Ideen weiter befassen. Den weiteren Kandidatinnen und Kandidaten danken wir ebenfalls für ihr Interesse am Jugendrat, nur dadurch war eine Wahl an allen Schulen überhaupt möglich. Eventuell werden

einige davon in der kommenden Zeit auch wieder in den Jugendrat nachrücken können, wenn jemand anderes vorzeitig ausscheidet. Auch für diese Möglichkeit sind ja zwingend mehr Kandidierende als Sitze erforderlich.



Die Wahlen sind geheim, daher wurde hinter den regulären Wahlkabinen der Stadt Lauffen a. N. gewählt.

Die Wahlen im Jugendrat bringen stets den schönen Nebeneffekt mit sich, dass die jungen Menschen bereits mit einem demokratischen Wahlverfahren vertraut werden. Fragen wie: „Soll ich den Stimmzettel unterschreiben?“ oder „Kann ich meine Kreuzchen gleich hier an der Wahlurne machen?“ kann dabei sofort begegnet werden und es wird im aktiven Tun gelernt, wie man sich bei einer Wahl verhält. Nämlich, dass eine solche Wahl geheim ist und man beispielsweise eben nicht offen sichtbar, sondern hinter einer Wahlkabine seine Stimmen vergibt, und dass Stimmzettel nicht unterzeichnet werden dürfen.



Leon Hassert und Ibrahim El Meziani aus der Klasse 9c des Hölderlin-Gymnasiums erhielten ihre Stimmzettel von SMV-Mitglied Lisa Schneider und Schulsozialarbeiterin Katharina Wolf-Grasmück.

Bei 406 Wahlberechtigten machten am Hölderlin-Gymnasium 324 Schülerinnen und Schüler von ihrem Wahlrecht Gebrauch, zehn Stimmzettel waren ungültig. An der Hölderlin-Realschule waren bei 494 Wahlberechtigten und 433 Wählerinnen und Wählern 14 Stimmzettel ungültig. An der Hölderlin-Werkrealschule, welche nach der Satzung des Jugendrats gemeinsam mit der Erich-Kästner-Schule Kandidatinnen und Kandidaten aufstellt und wählt, waren von 110 Wahlberechtigten insgesamt 76 zur Wahl gekommen, fünf Stimmzettel waren ungültig. Insgesamt zogen die hierzu befragten Schülerinnen und Schüler an allen teilnehmenden Schulen ein sehr positives Fazit. „Wir finden es gut, dass es einen Jugendrat gibt“, sagten beispielsweise Leon Hassert und Ibrahim El

Meziani aus der Klasse 9c des Hölderlin-Gymnasiums. Sie freuen sich, dass es Jugendliche gibt, die sich für ihre Interessen, wie z. B. eine Dirtbikestrecke einsetzen. „Ich fände es toll, wenn wir mal wieder eine richtige Disco hätten“, sagte Enrico Joos aus der Klassenstufe 9 der Erich-Käster-Schule auf die Frage, was er sich vom Jugendrat wünsche. Julius Link und David Rominger aus der Klasse 10c der Hölderlin-Realschule, die auch als Helfer aus der SMV Stimmzettel an die Wahlberechtigten ausgaben, trugen auch noch einen Wunsch bei: „Wir sollten einen IT-Verantwortlichen für unsere Schule haben, gerne auch fürs ganze Schulzentrum“, so ihre Bitte, von der sie hoffen, dass das neue junge Gremium sie hier unterstützt.



Die Schulsozialarbeit begleitete die Wahlen an allen weiterführenden Lauffener Schulen, an der Erich-Kästner- und Werkrealschule hier im Bild Alexander Meic mit Rositsa Vasileva und Galya Angelova.

Insgesamt wurden die Wahlen an den Schulen toll von der SMV begleitet, ein besonderes Lob gilt hier der Hölderlin-Realschule, die mit 17 Aktiven aus der SMV eine sehr geordnete Wahlhandlung in der großen Schule möglich machte. Im Hölderlin-Gymnasium half vor allem Lisa Schneider aus der Klasse 11f als SMV-Mitglied bei der Jugendratswahl. Ein besonderer Dank geht außerdem an die Schulsozialarbeitenden an den beteiligten Schulen, Heike Witzemann, Katharina Wolf-Grasmück und Alexander Meic, welche den Wahltag je vor Ort federführend organisierten. Die Schulleitungen und die Lehrenden der jeweiligen Klassen machten einen reibungslosen Wahlablauf an allen Schulen möglich. Der Bauhof sowie die Schulhausmeister stellten Wahlurnen und Wahlkabinen der Stadt zur Verfügung. Auch wenn die Wahlen für den achten Jugendrat der Stadt Lauffen a.N. nun vorbei sind, besteht noch für weitere Jugendliche die Möglichkeit, sich um die bis zu 4 weiteren Sitze zu bewerben, welche die in der Satzung des Jugendrats verankerte Hinzuwahlmöglichkeit bietet. Vordergründig bieten diese Sitze eine Möglichkeit der Teilnahme am Jugendrat für junge Menschen zwischen zwölf und 21 Jahren, die zwar aus dem Einzugsgebiet der Lauffener Schulen kommen, jedoch nicht in Lauffen a.N. zur Schule gehen. Weitere Informationen erhalten Interessierte beim aktuellen Jugendrats-Vorsitzenden Max König unter jugendrat@lauffen.de. ■

Die deutsche Rentenversicherung informiert: Bis 2. April freiwillige Rentenbeiträge einzahlen Rentenanspruch erwerben und die Renten erhöhen



Wer nicht oder nicht mehr in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert ist, sollte sich über die Möglichkeit freiwilliger Rentenbeiträge informieren. Damit kann ein eigener Rentenanspruch erworben, erhöht oder eine schon bestehende Anwartschaft auf Erwerbsminderungsrente unter bestimmten Voraussetzungen aufrechterhalten werden. Freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung für das Jahr 2023 können noch bis zum 2. April 2024 gezahlt werden.

Freiwillige Beiträge für gesetzlich Rentenversicherte

Die Anzahl und Höhe der Beiträge ist innerhalb eines bestimmten Rahmens selbst bestimmbar: Auf die Anzahl der bis zu 12 Monatsbeiträge kommt es an, wenn Mindestversicherungszeiten für einen Renten-

anspruch benötigt werden. Hingegen ist die Höhe der Beiträge wichtig, wenn die eigenen Rentenansprüche gesteigert werden sollen. Bei einer Zahlung 2024 für 2023 ist die monatliche Beitragshöhe beliebig zwischen 100,07 Euro und 1.357,80 Euro wählbar. Grundsätzlich gilt: Jeder Beitrag erhöht die Altersrente oder später die Hinterbliebenenversorgung. Durch die Zahlung freiwilliger Beiträge steigt die Rentenanswartschaft nach den im Jahr 2024 geltenden Werten zwischen 5,35 und 75,10 Euro monatlich, je nach Höhe des einbezahlten Beitrags.

Wer kann freiwillige Beiträge leisten

Grundsätzlich dürfen alle Menschen, die mindestens 16 Jahre alt sind – unabhängig von ihrer Staatsbürgerschaft – freiwillige Beiträge leisten, sofern sie in Deutschland leben. Diese Möglichkeit besteht zudem für deutsche Staatsangehörige, die ihren Wohnsitz im Ausland haben. Auch wer eine vorgezogene Altersrente bezieht, kann bis zum Erreichen

des regulären Rentenalters freiwillige Beiträge zahlen. Dies erhöht dann die Rente mit Erreichen der Regelaltersgrenze.

Information und Beratung

Mehr Informationen enthält die kostenfreie Broschüre „Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile“. Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden.

Anträge auf freiwillige Beitragszahlungen lassen sich einfach online auf der Webseite der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (www.drv-bw.de) unter der Rubrik Online-Services stellen.

Wer sich vorher lieber telefonisch, per Video oder vor Ort beraten lassen möchte, wendet sich an die regionalen Beratungsstellen unter www.drv-bw.de/kontakt

Hier finden sich auch die Adressen der ehrenamtlichen Versichertenberatern aus der eigenen Nachbarschaft. ■

Paul O'Brien am 24. März im Phoenix Irish Pub



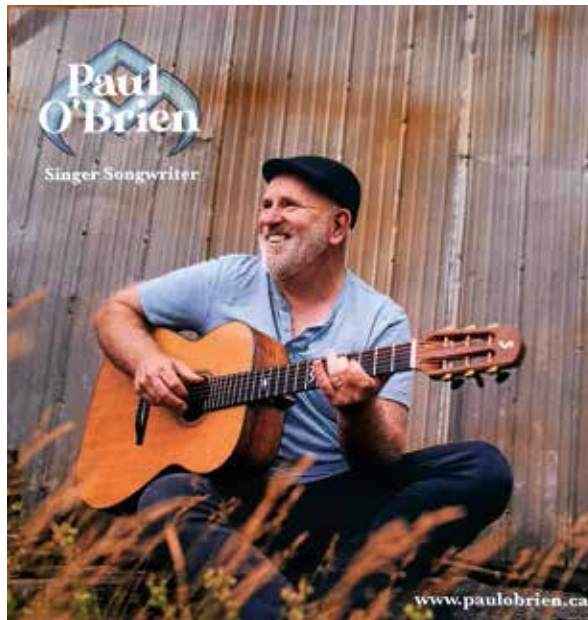
KuMa wer will der darf

Paul O'Brien wurde 1966 in England geboren und irisch katholisch erzogen. Er verbrachte die ersten 20 Jahre seiner Musikerlaufbahn in Pubs, auf Festivals und privaten Konzerten und brachte seine traditionelle keltisch-irische Musik nach England, in die USA und den mittleren Osten.

2004 wanderte in den Nordwesten Kanadas aus. O'Brien schrieb dort wieder seine eigenen Songs. Neben seinen regelmäßigen Auftritten in und um seine Heimat Vancouver Island, startete O'Brien seine internationale Karriere. 2005 wurde das Album Sacred Lines veröffentlicht und 2008 ging das Album Plastic an den Start. Inzwischen hat er über 10 CDs produziert. Seine Spring Tour 2024 führte Paul

O'Brien mit 29 Auftritten über Berlin nach Lauffen ins Phoenix.

24. März 2024, Einlass 18 Uhr, Beginn 19 Uhr, Nur Abendkasse 18 €, Mitglieder 15 € ■



So. 24.3.
19 Uhr im Phoenix Irish Pub
Heilbronner Str. 38, Lauffen
Mitglieder 15 € / Abendkasse 18 €

KuMa
Kulturmanufaktur im
Vogtshof Lauffen e.V.

Junge News

Bauen an der im Brühl entstehenden Dirtbikestrecke

Jugendrat lädt Interessierte am Samstag, 23. März um 14.30 Uhr ein



Wer die Dirtbikestrecke im Brühl mitgestalten möchte, ist herzlich willkommen.

Am kommenden Samstag um 14.30 Uhr möchte der Jugendrat zusammen mit möglichst vielen Interessierten an einer Dirtbikestrecke bauen. In den letzten Monaten hat der Jugendrat zusammen mit einer Gruppe von Jugendlichen eine Dirtbikestrecke auf der Grünfläche im Brühl, zwischen Aldi und Müller, geplant und alles drum herum organisiert. Es sollen dort zwei Lines entstehen, eine anspruchsvollere und eine leichter zu befahrende, auf der quasi jeder fahren kann. Seit letzter Woche sind dank dem Bauhof die Erdhügel für die Strecke da. Die Gruppe Jugendlicher, mit welcher der Jugendrat das Ganze bereits organisiert hat, hat auch schon begonnen, die ersten Hügel genauer zu modellieren und lädt nun zusammen mit dem Jugendrat zum gemeinsamen Bauen ein. ■

Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N.

Besuch zweier Hundedamen mit Tricks und Anfassen

Schnell musste man sein, um sich ein Plätzchen im Nachmittagsprogramm zu sichern. Der Besuch der Familienhunde Maja, eine Labrapudeldame von 7 Jahren und der schwarz glänzenden Labradorhündin Lotte, füllte die gelungene Vorstellung. Mit Spaß und Freude wurden alle Bewohner ins Programm integriert, staunten und erfreuten sich an den Tricks, die beide Hunde mitbrachten. Liebevoll wurden sie mit Leckerlies für ihre Arbeit belohnt und man

konnte die Freude spüren, die die beiden vorbereiteten. Unsere Bewohner erinnerten sich an die frühere Zeit, wo auch sie Hundebesitzer waren und erzählten davon. Gelungen und mit einem Schmunzeln im Gesicht wurden gegen später beide Hunde und ihre Besitzer verabschiedet und wir bedanken uns recht herzlich bei allen, besonders wieder bei Frau Geiger, die uns dieses Programm ermöglichte.

Corinna Röckle
mit dem Betreuungsteam



Katharinenpflege der Diakoniestation Lauffen

Weltgebetstag in der Tagespflege

Für viele unserer Gäste der Katharinenpflege ist es nicht mehr selbstverständlich eine kulturelle Veranstaltung oder einen Gottesdienst zu besuchen.

Umso wichtiger ist es, solche wertvollen Veranstaltungen wie der Weltgebetstag der Frauen in die Räumlichkeiten der Tagespflege zu bringen. Christinnen aus Palästina standen dieses

Jahr im Mittelpunkt. Mit Liedern, Psalmen und Lebensberichten wurden wir ins heutige Leben der christlichen Palästinenserinnen mitgenommen. Ein Lebensumfeld voller Streit und Feindschaft. Aber die Frauen dort setzen sich mit Liebe und „Vorbild sein“ für den Frieden ein. Gespannt und interessiert nahmen unsere Gäste Anteil an den Lebensumständen und un-

terhielten sich hinterher angeregt darüber. Bewegt hat uns auch das Lied „Durch das Band des Friedens ...“, welches uns seitdem begleitet und auch durch die Osterzeit führt. Danke an alle, die uns die Materialien zur Verfügung gestellt haben.

Andrea Täschner
mit dem Team der Katharinenpflege

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Gemeindewahl- ausschuss

Am Donnerstag, 4. April 2024, um 18.00 Uhr, findet im Rathaus, kleiner Sitzungssaal, eine öffentliche Sitzung des Gemeindewahlausschusses statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Verpflichtung der Mitglieder des Gemeindewahlausschusses
2. Prüfung der eingegangenen Wahlvorschläge zur Gemeinderatswahl und Beschlussfassung über ihre Zulassung
3. Bekanntgabe der Entscheidung des Gemeindewahlausschusses
4. EDV-Einsatz
5. Reihenfolge der Auszählung
6. Verschiedenes

Die interessierte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Lauffen a.N., 19.03.2024

Klaus-Peter Waldenberger

Vorsitzender Gemeindewahlausschuss

(WeinLaV BW) die Zuordnung von bisher lagenfreien Flurstücken im Speckgürtel des Rebenaufbauplans zur benachbarten Groß- und Einzellage vorgenommen. Die Ausfertigung der Flurkarten der bestockten bzw. bei der weinbaukarteiführenden Stelle zur Bestockung gemeldeten Flurstücke der Stadt Lauffen a.N. mit Zuweisung der neuen Groß- und Einzellage sind in folgendem Zeitraum bei nachfolgend genannter Stelle ausgelegt: 25.03. bis 24.04.2024 im Bürgerbüro Lauffen a.N., Bahnhofstraße 50, 74348 Lauffen a.N.

Heilbronner Straße ist aktuell wieder befahrbar

Bitte beachten Sie die geltenden Verkehrsregeln!

Nach einer langen Vollsperrung der Heilbronner Straße, welche in Folge einer Baumaßnahme erforderlich war, kann die Heilbronner Straße aktuell wieder in Richtung Heilbronner

Straße befahren werden. Bereits kurze Zeit nach der Aufhebung der Sperrmaßnahmen, haben uns schon mehrfach die ersten Beschwerden aus der Bevölkerung erreicht, dass auf der Heilbronner Straße leider die Verkehrsregeln nicht eingehalten werden.

Wir möchten dies zum Anlass nehmen und an dieser Stelle darauf hinweisen, dass die Heilbronner Straße zwischen der Alten Neckarbrücke und dem Heilbronner Tor als verkehrsberuhigter Bereich (VZ 325 StVO) ausgewiesen ist und hier nur mit Schrittgeschwindigkeit gefahren werden darf. Weiter gilt in der Heilbronner Straße von der Oberamteistraße in Richtung Alte Kelter eine Einbahnstraßenregelung (VZ 220 StVO). Von Richtung Heilbronner Tor kommend, darf die Heilbronner Straße bis zur Alten Kelter bis zum Verbot der Einfahrt (VZ 267 StVO) in beide Fahrtrichtungen befahren werden.

Im Zuge der Verkehrssicherheit und dem dortigen Kindergartenstandort, bitten wir Sie um Einhaltung der Regelungen. Der Kommunale Ordnungsdienst der Stadt Lauffen a.N. wird im Hinblick auf die Beschwerdelage, diesen Bereich hinsichtlich der Einhaltung der Einbahnregelung und auch der Einhaltung der erlaubten Höchstgeschwindigkeit zu unterschiedlichen Zeiten kontrollieren. Wer sich an Verkehrsregeln hält, kann Bußgelder vermeiden.



Verkehrsregeln Heilbronner Straße

Öffentliche Bekanntmachung zur Weinbergslagenverordnung (WeinLaV BW)

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat von Amts wegen in Zusammenarbeit mit der Schutzgemeinschaft g.U. Württemberg gemäß § 11 Abs. 2 in Verbindung mit Abs. 1 Nr. 2 der Weinbergslagenverordnung

Wasserstellen auf den Friedhöfen

Die Wasserstellen auf den Friedhöfen werden, sofern die derzeitige Witterung anhält, zum Gründonnerstag geöffnet.

Information zur Sanierung der Bahnstufunterführung

Laut Bahn Maßnahme für Sommer 2024 geplant

Nach Mitteilung der zuständigen Deutschen Bahn verzögert sich die geplante Sanierung der Bahnstufunterführung weiter und wird vermutlich frühestens im Sommer 2024 stattfinden können.



Die Aufzüge am Lauffener Bahnhof bieten seit 2022 Erleichterungen für Reisende

Vorgesehen ist, die Fliesen in der gesamten Unterführung zu erneuern sowie Streifarbeiten und eine Verbesserung der Ausstattung und Beleuchtung vorzunehmen. Ursprünglich sollte zur Einweihung der Bahnhofsauzüge im September 2022 die Neugestaltung bereits erfolgt sein. Nachdem die jüngst erfolgte Ausschreibung der Maßnahme nach Angaben der Bahn kein wirtschaftliches Angebot erbrachte, muss erneut ausgeschrieben werden, sodass sich die Unterführung leider noch einige Zeit im derzeitigen Zustand präsentieren wird.

Vorankündigung Bau-maßnahmen Kanalbrücke (Alte Neckarbrücke/Stahlbrücke) im April

An dieser Stelle möchten wir Sie darüber informieren, dass im April 2024 mit dem Einbau der Unterstützungsstruktur an der Stahlbrücke über den Schifffahrtskanal begonnen wird, um hier erste Maßnahmen zur Sicherung der Stahlbrücke (Alte Neckarbrücke) bis zum Neubau in einigen Jahren zu erreichen. Im Zuge dieser Arbeiten, die Ende des Sommers abgeschlossen sein werden, wird es

wegen erforderlicher Baustelleneinrichtungsflächen zu unvermeidlichen **Verkehrsbehinderungen auf der Alten Neckarbrücke kommen. An wenigen Tagen in den Sommerferien werden später Kranarbeiten erforderlich, wegen der damit einhergehenden Schwebeteile muss dann eine kurzzeitige Vollsperrung auch für Fußgänger erfolgen.**



Kanalbrücke (Alte Neckarbrücke)

Sobald das genaue Zeitfenster für diese dringenden und wichtigen Sicherungsarbeiten der Stahlbrücke feststeht, werden wir an dieser Stelle genauer berichten können. Die betroffenen Gewerbe- und Gaststättenbetriebe werden zusätzlich noch auf anderem Wege informiert.

Die Verbindung zwischen Städtle und Dorf über die Alte Neckarbrücke ist ein wichtiger Verkehrsweg, welcher durch die Sicherungsmaßnahmen aufrechterhalten werden soll. Dies ist leider nur mit Einschränkungen verbunden, die auf das unbedingt erforderliche Maß beschränkt werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 13. März

1. Bausachen

a) Bauvoranfrage: Sanierung des Dachs mit Errichtung eines Kniestocks sowie Dachgauben auf dem Grundstück Reisweg 11 in Lauffen a.N.

Der Bauherr plant im Rahmen einer energetischen Sanierung einen Kniestock im Gebäude anzubringen und damit eine Dacherrhöhung von 1,5 m vorzunehmen. Außerdem sollen drei Dachgauben errichtet werden. In der umliegenden Bebauung wurden bereits Dachgauben zugelassen. Die Änderungen am Gebäude haben eine Dreigeschossigkeit zur Folge, statt wie bisher ein zweigeschossiges Gebäude. Die Verwaltung sieht die Erhöhung mit Blick auf die zwei- und dreigeschossige Umgebungsbebauung als zulässig an. Das Gebäude bleibt mit den geplanten tatsächlichen Höhen im Rahmen der Umgebungsbebauung.

Für **StR Reiner** kann aufgrund der unzureichenden Planunterlagen keine Einschätzung über das Einfügen in die umliegende Bebauung erfolgen. Er stellt einen Antrag den

Tagesordnungspunkt abzusetzen und auf die nächste Sitzung zurückzustellen. Dieser Antrag wird mit 7 Gegenstimmen und einer Enthaltung abgelehnt. Anschließend wird der Bauvoranfrage mit 4 Enthaltungen zugestimmt.

Das Landratsamt informiert: Ausstellung vom 26. März bis 19. Juni Künstlerbund im Landratsamt



LANDKREIS HEILBRONN

Einen Querschnitt des künstlerischen Schaffens seiner Mitglieder zeigt der **Künstlerbund Heilbronn im Landratsamt in der Lerchenstraße 40. Von Dienstag, 26. März, bis 19. Juni, kann die Ausstellung mit Werken von 27 Künstlerinnen und Künstlern besichtigt werden, die vom Erdgeschoss bis zum 3. Obergeschoss ausgestellt werden.**

Unter dem Titel „Künstlerbund im Landratsamt“ lebt die durch die Corona-Pandemie zwischenzeitlich ausgesetzte Tradition einer dreimonatigen Ausstellungsreihe wieder auf, die einen breiten Überblick über die Kunstszene im Stadt- und Landkreis Heilbronn bietet. Die Ausstellung ist montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr sowie mittwochs von 13.30 bis 18 Uhr geöffnet.

Kurz und bündig – der Pflegestützpunkt informiert: Entlastungsleistung – was ist das eigentlich?

Viele Pflegebedürftige werden zu Hause betreut und gepflegt. Das kann für pflegende Angehörige kraftraubend und zeitintensiv sein. Um Pflegende zu entlasten und die Selbstständigkeit von Pflegebedürftigen zu fördern, gibt es den sogenannten Entlastungsbetrag. Pflegebedürftige, die zuhause versorgt werden und einen Pflegegrad haben, können den Entlastungsbetrag von monatlich 125 Euro beanspruchen. Dieser Betrag kann nicht direkt an die versicherte Person ausbezahlt werden, sondern ist zweckgebunden einzusetzen. Das Geld steht für verschiedene Dienstleistungen zur Verfügung, etwa für Hilfen im Haushalt oder zur Betreuung des pflegebedürftigen Menschen. Mit dem Entlastungsbetrag können auch die Kosten einer Kurzzeitpflege oder Tagespflege anteilig gezahlt werden. Wird der monatliche Entlastungsbetrag nicht vollständig ausgeschöpft, kann der verbleibende Betrag angespart und bis zum 30. Juni des Folgejahres übertragen werden. Wie genau die Entlastungsleistung im Einzelfall optimal genutzt werden kann und welche Anbieter in Frage kommen, erklärt der Pflegestützpunkt Landkreis Heilbronn.

Nähere Informationen gibt es auf der Homepage unter www.pflegestuetzpunkt-landkreis-heilbronn.de.

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Heilbronn in der Lerchenstraße 40 ist telefonisch unter 07131/994-7178 oder -430 erreichbar. Der Pflegestützpunkt im Gesundheitszentrum Brackenheim, Maulbronner Straße 15, ist unter 07135/9699-500 oder -501 und der Pflegestützpunkt im Gesundheitszentrum Möckmühl, Hahnenacker 1, unter 07131/994-8048 zu erreichen. Interessierte können sich auch per E-Mail unter pfligestuetzpunkt@landratsamt-heilbronn.de an die Pflegestützpunkte wenden.

Agentur für Arbeit Heilbronn

Online Arbeitsuchend- und Arbeitslosmeldung

Wer sich bei der Agentur für Arbeit Heilbronn arbeitsuchend oder arbeitslos melden will, muss nicht mehr zum Telefonhörer greifen oder persönlich vorsprechen. Für Bewohner des Stadt- und Landkreises Heilbronn heißt das: Schnell und unkompliziert am heimischen Computer oder Smartphone die Arbeitsuchend- und gegebenenfalls Arbeitslosmeldung durchführen und den Antrag auf Arbeitslosengeld erledigen. Und das rund um die Uhr.

So sparen sich die Kunden Zeit und können schneller ihr Arbeitslosengeld erhalten. Wie bei der persönlichen Arbeitslosmeldung ist auch bei der Online-Arbeitslosmeldung ein Identifikationsnachweis erforderlich. Die Identifikation erfolgt mit Hilfe des Personalausweises mit Online-Ausweisfunktion oder eines anderen elektronischen Identifikationsnachweises (elektronischer Aufenthaltstitel, eID-Karte, Ausweis eines EU-/EWR-Mitgliedslandes mit Online-Ausweisfunktion).

Als Alternative zur Online-Meldung steht auch eine terminierte persönliche Arbeitslosmeldung ohne Wartezeit zur Verfügung. „Hunderte von Kunden nutzen jeden Monat diesen einfachen Service. Sie bewerten es

durchweg positiv, dass sie unter anderem die Arbeitsuchendmeldung schnell und zuverlässig online erledigen und direkt einen der angebotenen Beratungstermine buchen können“, erklärt Michael Knöll, Teamleiter in der Agentur für Arbeit Heilbronn. „So ist auch eine schnelle Antragstellung und Auszahlung von Arbeitslosengeld möglich. Wir hoffen, dass möglichst viele Kunden weiterhin dieses Online-Angebot nutzen.“

Der neue Online-Service ermöglicht den Kundinnen und Kunden rund um die Uhr und ohne unnötige Fahr- und Wartezeiten sich arbeitsuchend und arbeitslos zu melden. Bisher war ein persönliches Erscheinen zwingend erforderlich.

Nähere Informationen zur Online-Arbeitslosmeldung, der Online-Identifikation und den technischen Voraussetzungen unter: <https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-melden>
<https://www.ausweisapp.bund.de/online-ausweisen/das-brauchen-sie/>
<https://www.personalausweisportal.de/Webs/PA/DE/buergerinnen-und-buerger/online-ausweisen/das-brauchen-sie/das-brauchen-sie-node.html>

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 12.03. bis 18.03.2024

Auswärtsgeburten:

Lino Ben Liss; Eltern: Lorena Selina Liss und Alexander Marcel Liss, Lauffen am Neckar, Kirschenweg 45.

Romi Krack; Eltern: Sarah Krack und Andreas Neubig, Lauffen am Neckar, Bismarckstraße 68.

Eheschließung:

Naemi Kinces und Jonas Paul Schäffer, Lauffen am Neckar, Flattichstraße 13.

ALTERSJUBILARE

vom 22.03. bis 27.03.2024

23.03.1936 Karl Josef Steiner, Klosterhof 1, 88 Jahre

25.03.1925 Hannelore Helene Preiß, Karlstraße 49, 99 Jahre

26.03.1938 Eberhardt Abele, Rieslingstraße 35, 86 Jahre

26.03.1939 Bernd Glässing, Herdegenstraße 12, 85 Jahre